

Ein einmaliges Erlebnis und ein grossartiges Fussball-Festival

Zum siebenten Mal wird in diesem Jahr das internationale U-19-Juniorenturnier in Altstätten durchgeführt. Dazu beglückwünsche ich das OK herzlich. Juniorenturniere mit weltweiter Beteiligung sind leider in der Schweiz nach wie vor eine Seltenheit.

Der Schweizerische Fussballverband, der sich seit Jahren für die Juniorenbewegung in unserem Land einsetzt, freut sich über jedes Juniorenturnier, das organisiert wird. Diese Turniere leisten einen wesentlichen Beitrag zur Ausbildung unserer hoffnungsvollen Talente.

Die jüngsten Erfolge der Nachwuchsauswahlen des Schweizerischen Fussballverbands, zuletzt die Halbfinalqualifikation der U 17 an der EURO und, als absoluter Höhepunkt in der 114 jährigen Geschichte des SFV, der Titelgewinn an der Weltmeisterschaft in Nigeria, sind nur möglich dank hervorragender Ausbildung in den Vereinen und im Verband und der zahlreichen internationalen Spielkontakte. Und gerade diese so eminent wichtigen internationalen Vergleiche ermöglichen Turniere wie dasjenige in Altstätten. Nicht allein mit seinem U-19-Juniorenturnier, sondern auch mit der Betreuung von insgesamt zehn Nachwuchsteams, darunter erfreulicherweise auch zwei Mädchen-Equipen, leistet der FCA einen grossen Beitrag zur Förderung des Fussball-Nachwuchs' in unserem Land.

Die Organisatoren, welche ich für ihren nicht zu unterschätzenden Einsatz herzlich beglückwünsche, leisten mit ihrem Engagement einen grossen Beitrag zum Gelingen des Turniers. Ein Turnier, bei dem es wohl um Tore, Punkte und Sieg geht, bei dem sich aber auch im sportlich fairen Wettkampf Jugendliche aus aller Welt kennenlernen, Kontakte knüpfen, Freundschaften schliessen und Erfahrungen austauschen können.

Ich wünsche allen Teilnehmern, den Organisatoren, Trainern, Betreuern und Zuschauern faire und spannende Spiele.

Peter Gilliéron, Zentralpräsident des Schweizerischen Fussballverbands